

# PRESSEMITTEILUNG

30. Juli 2021



14/2021

## Aug in Aug mit Kattas und Varis im Opel-Zoo Kostenfreie Führungen in die Madagaskar-Voliere nun buchbar

Die Madagaskar-Voliere für Kattas und Rote Varis wurde der Öffentlichkeit bereits im Juni vorgestellt. Zunächst konnten die Zoobesucher die beiden Lemurenarten im Innenraum durch die große Panoramascheibe beobachten. Nach einigen Wochen erkundeten die Tiere dann getrennt das große Außengehege und schließlich auch gemeinsam. Sie sind auf jeden Fall jetzt schon zu einer großen Publikumsattraktion geworden. Im nächsten Schritt der Eingewöhnung dürfen die Besucher nun in kleinen Gruppen von maximal 15 Personen in Führungen in die Anlage hinein und die agilen Tiere in direkter Begegnung näher kennenlernen.

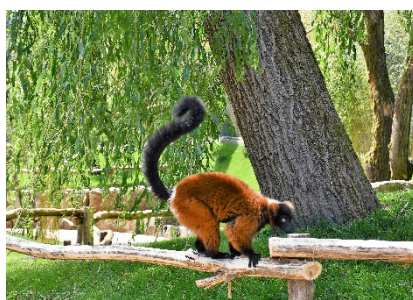
Die Führungen sind kostenfrei und finden ab dem 2. August zunächst drei Mal täglich statt, nämlich jeweils um 12, um 14 und um 16 Uhr. Sie starten am unteren Eingang der Voliere. Unter der fachkundigen Leitung eines Zoopädagogen geht es dann hinein zu den Lemuren, um sie etwa 30 Minuten lang quasi hautnah zu erleben. Die Besucher dürfen auf keinen Fall Futter mit in die Voliere nehmen und auch keine offenen Taschen.

Und was ist zu tun, um an einer solchen Führung teilzunehmen zu können? Im Online-Shop auf der Homepage [www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de) muss zuvor die Anmeldung mit Kontaktdaten und Personenanzahl erfolgen; sie ist nicht telefonisch, per Email oder vor Ort möglich. Jedes Führungsticket muss mit den Kontaktdaten ausgedruckt und beim Zoopädagogen abgegeben werden. Zur Nachverfolgung wird der Ausdruck vier Wochen lang archiviert und dann vernichtet.

Auch die Ferienführungen, die zu verschiedenen Themen kostenfrei angeboten werden und montags bis freitags um 11 Uhr stattfinden, müssen vorab über den Onlineshop gebucht werden.

„Wir freuen uns, dass wir nach den Corona-Einschränkungen nunmehr endlich den Zoobesuchern wieder ein Stück mehr Normalität im Zoo anbieten können“, so Dr. Martin Becker, der mit seinem engagierten Team für Führungen und das gesamte zoopädagogische Angebot zuständig ist. Er ergänzt, dass insbesondere eine direkte Tierbegegnung, wie sie in der Madagaskar-Voliere möglich ist, ein ganz besonderes Highlight des Zoobesuchs darstellt.

Die Besucher können ab dem 2. August auch wieder in den Streichelzoo mit seinen Ziegen, Schafen und Eseln hineingehen und dann erstmals die Minischweine bewundern, die sogar schon Nachwuchs haben. Die Kinder freuen sich sicherlich, dass dann die weitläufigen Abenteuer-Spielplätze zum Austoben geöffnet sind. Auch Grillplatzreservierungen können ab diesem Zeitpunkt vorgenommen werden. Geschlossen sind weiterhin Aquarium und Bällebad; das Pony- und Kamelreiten ist noch nicht möglich. Weiterhin müssen die AHA-Regeln auch beim Zoobesuch eingehalten werden. Alle Informationen zu den aktuellen Corona-Auflagen auf [www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de) zu finden.



**Bilder:** frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“:

Katta (links) und Roter Vari in der Madagaskar-Voliere

*Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben. Informationen zu den geltenden Auflagen finden Sie unter [www.opel-zoo.de](http://www.opel-zoo.de). Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.*

**Pressekontakt:** Jenny Krutschinna  
Margarete Herrmann

06173-325903 83, [jenny.krutschinna@opel-zoo.de](mailto:jenny.krutschinna@opel-zoo.de)  
06173-325903 10, [margarete.herrmann@opel-zoo.de](mailto:margarete.herrmann@opel-zoo.de)